

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 19. STADTBEZIRKES
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln**

Vorsitzender: Dr. Ludwig Weidinger

Protokoll der Sitzung des BA 19 vom 03.12.2019

Sitzungsort: Haus der Familie, Machtlfinger Straße 5, 81379 München

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Anwesend: 32 Mitglieder

Öffentliche Sitzung:

0 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Der neue REGSAM-Moderator für die Regionen Obergiesing/Untergiesing-Harlaching, Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln stellt sich dem BA 19 und den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern vor. Herr Dr. Weidinger begrüßt ihn im Namen des BA 19.

Zwei Vertreterinnen des Projekts MIKADO - Jugendkultur und Bildung stellen sich und ihre Arbeit dem BA 19 und den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern vor und berichten über den Umzug ins Junge Quartier Obersendling in der Schertlinstr. 6.

Eine Vertreterin von treff + tee e.V. stellt den Budgetantrag (TOP 3.4) und die Arbeit des Vereins dem BA 19 und den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern vor und bittet um Unterstützung des Antrags.

Zwei Bürger beschwerten sich über das Bauvorhaben beim Derzbachhof. (TOP 6.2.6)

Eine Bürgerin beschwert sich über den Umgang der Stadt München mit dem Thema Baumfällungen und Ersatzpflanzungen.

Ein Bürger stellt dem BA ein Kunst-Projekt vor und bittet um finanzielle Unterstützung. Der Vorsitzende weist daraufhin, dass noch ein offizieller Antrag beim Direktorium eingereicht werden muss, damit der BA über eine Bezuschussung entscheiden kann.

1 Formalia

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit sind 31 Mitglieder anwesend.
2. **Festlegung der endgültigen Tagesordnung und Sammelbeschluss**
Die Tagesordnung wird in folgenden Punkten geändert bzw. ergänzt:

Allgemeines
2.5 (A) Verlagerung der Bezirksinspektion Süd in die Implersstraße 11

Verkehr
5.9 Verkehrssituation Forstenrieder Allee

Soziales
7.6. (Antrag) Spielplatz im Umgriff der Züricher Str.

Kultur
8.5 (U) Gaststättenfortführungen: Hofmannstr. 43 (Hofmann I und Hofmann II)

Die Tagesordnungspunkte werden in der Reihenfolge 0-1-2-8-3-4-5-6-7-9 behandelt.
Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

Sammelbeschluss
Die Tagesordnungspunkte 2.3, 2.5, 3.3, 5.2-5.8, 7.3-7.5, 8.3-8.5 werden gemäß vorliegender Beschlussempfehlungen des Vorsitzenden/der Unterausschüsse einstimmig beschlossen.
3. **Genehmigung der Protokolle vom 05.11.2019**
Die Protokolle werden vom BA einstimmig genehmigt.

2 Allgemeines

1. **Termine**
 - die Einladung zur Eröffnung der Münchner Stadtteilbibliothek Fürstenried am Freitag, den 13.12.2019 ab 14:00 Uhr in der Berner Straße 4.
2. **Informationen**
 - Herr Weidinger berichtet von der vom BA 19 am 10.11.2019 veranstalteten Namenslesung am Thalkirchner Platz und bedankt sich bei den Teilnehmern und Organisatoren
3. **(A) Änderung der BA-Geschäftsordnung: Handhabung der Ordnung und Hausrecht**
Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird der vorgeschlagenen Satzungsänderung einstimmig zugestimmt.
4. **Amtsniederlegung von Herrn Thorsten Appelt und Amtseinführung von Frau Isabella Holz**
Der Vorsitzende bedankt sich für das Engagement von Herrn Appelt für den Stadtbezirk. Frau Holz spricht das Gelöbnis und stellt sich kurz vor. Der Beschluss zur Amtsniederlegung von Herrn Appelt und zur Amtseinführung von Frau Holz erfolgt einstimmig. Frau Holz rückt für Herrn Appelt in den Unterausschuss Verkehr nach.

5. **(A) Verlagerung der Bezirksinspektion Süd in die Implerstraße 11**
Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird der Verlagerung der Bezirksinspektion einstimmig zugestimmt.

3 **Unterausschuss Budget** (Vortrag: UA-Vorsitzender Dr. Peter Sopp)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
2. **(Antrag) Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt: Ensemblegeschützter Dorfkern Forstenried - Möglichkeiten für Fußgänger*innen, Radfahrer*innen, weitere Entwicklung**
Vertagt aus der Sitzung vom 05.11.2019.
Der Unterausschuss diskutiert den Antrag und schlägt folgende (vorläufige) Spezifikationen für den Antrag vor: Zielgebiet ist das denkmalgeschützte Gebiet (Ensembleschutz) in Forstenried (bis ca. Fritz-Baer-Str. im Norden). Eingeladen werden sollen zu den Workshops Eigentümer*innen dieses Gebietes, betroffene bzw. angrenzende Vereine sowie Bewohner*innen des umliegenden Gebietes (Kriegelsteiner Str. [Hatzel-Weg]/ Fritz-Baer-Str., Züricher Str./Autobahn (bzw. Sperlstr., Waterloostr.), Forstenrieder Park. Ziel der Workshops sollen Vorschläge über die (Um-)Gestaltung des Areals im denkmalgeschützten Ensemble sein, um die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Frau Prectel ergänzte/aktualisierte den Antrag der SPD entsprechend. Auf Empfehlung des Unterausschusses stimmt der BA dem Antrag in ergänzter Form einstimmig zu.
3. **(E) Deutscher Touring-Kajak-Club München e.V.: Anschaffung von Kajakausrüstung vom 20.12.2019 bis 31.03.2020; Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 17029**
Beantragte Summe: 2.938,37 €
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird einer Bezuschussung in beantragter Höhe einstimmig zugestimmt.
4. **(E) Bürgertreff München Süd treff + tee e.V.: Öffentlichkeitsarbeit und Empfang für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen; Sitzungsvorlage Nr.: 14-20 / V 17106**
Beantragte Summe: 859,75 €
Das Projekt wird als sinnvoll und unterstützenswert angesehen. Allerdings sieht die Mehrzahl der Mitglieder des Unterausschuss Budget eine Befreiung von den Eigenmittel als nicht begründet an. Der Unterausschuss empfiehlt mehrheitlich eine Bezuschussung in Höhe von 644,15 €. Frau Reim beantragt eine Bezuschussung in voller Höhe. Es wird zunächst über den weitestgehenden Antrag (Bezuschussung in beantragter Höhe) abgestimmt, welcher mehrheitlich beschlossen wird.

4 **Unterausschuss Baumschutz und Umwelt** (Vortrag: UA-Vorsitzender Hans Jürgen Gerhards)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
- die Unterrichtung des Baureferats - Abteilung Gartenbau zu Gefahrenbaumentfernungen im 19. Stadtbezirk.
2. **(A) Baumschutzliste**
Nach Bericht aus dem Unterausschuss wird die Baumschutzliste einstimmig beschlossen. Zu Entscheidungen über laufende Anträge zu Baumfällungen werden die Baumschutzbeauftragten einstimmig ermächtigt.

3. **(Antrag) Begrünung an der Drygalski-Allee**
Vertagt aus der Sitzung vom 05.11.2019.
Der Unterausschuss empfiehlt dem Antrag zuzustimmen. Nach kurzer Diskussion regt Herr Dr. Weidinger an, den Antrag als Anfrage samt Ergänzung von Herrn Layritz an die Untere Naturschutzbehörde und die Lokalbaukommission weiterzuleiten. Der BA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.
4. **(Antrag) Verkürzung der Reinigungsintervalle im Bereich des Busbahnhofes Aidenbachstraße**
Auf Empfehlung des Unterausschusses stimmt der BA dem Antrag einstimmig zu.
5. **(A) Antwortschreiben BA-Antrag Nr. 14-20 / B 08354 „Insekten schützen - Biodiversität verbessern“**
Es hat ein Ortstermin mit dem Baureferat – Abteilung Gartenbau am 02.12.2019 stattgefunden. Herr Gerhards berichtet über die aktuell aus Sicht des Baureferats für das Projekt in Frage kommenden Flächen im 19. Stadtbezirk. Der BA stimmt den Vorschlägen einstimmig zu.
6. **Wertstoffcontainer im „EON“-Gelände**
Der Unterflurcontainer in der Constance-Hallgarten-Straße steht. Ein zusätzlicher Containerstandort wird benötigt. Generell soll in einer größeren Referatsrunde (und evtl. zusammen mit den BA 6 - Sendling, BA 20 - Hadern, BA 7 - Sendling-Westpark) die Problematik zusätzlicher Containerstandorte in München diskutiert werden. Der alte Antrag auf Planung von Containerstandorten bei größeren Bauprojekten wird erneut eingereicht. Im neuen Jahr ist ein Antrag für einen gemeinsamen Container für Plastik und Metalle geplant. Der Unterausschuss kümmert sich um die weiteren Schritte.

5 **Unterausschuss Verkehr** (Vortrag: UA-Vorsitzender Reinhold Wirthl)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
 - das Antwortschreiben des Baureferats zur Sachstandsanfrage des BA 19 zum Thema Ausbau der Rupert-Mayer-Str..
 - das Antwortschreiben des Baureferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05881 „Fahrradgegenverkehr im Bereich Höglwörther Str. / Drygalski-Allee ermöglichen“.
 - das Antwortschreiben des Baureferats zu BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05882 „Sanierung der Fahrradwege in der Hofmannstraße“.
2. **(Antrag) Ersatzabstellplätze für Fahrräder am U-Bahnhof Aidenbachstraße**
Vertagt aus der Sitzung vom 05.11.2019.
Die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) ist damit einverstanden für zwei bis drei Jahre im Bereich des Busbahnhofes Fahrradabstellplätze zur Verfügung zu stellen. Der Unterausschuss-Vorsitzende kümmert sich darum, dass die zuständige Stelle bei der Landeshauptstadt München nach Rücksprache mit der MVG zeitnah die Fahrradständer aufstellt. Dem Antrag wird damit voraussichtlich entsprochen und er ist somit erledigt.
3. **(Antrag) Verkehrssituation vor der Grundschule Walliser Straße**
Vertagt aus der Sitzung vom 05.11.2019.
Am 26.11.2019 hat ein Ortstermin stattgefunden. Der Unterausschuss ist der Meinung, dass die Schulleitung an die Eltern appellieren sollte, nicht verbotswidrig im absoluten Halteverbot zu parken. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird einstimmig beantragt, vor dem Schuleingang eine Grenzmarkierung anzubringen.

4. **(A) Verkehrsrechtliche Anordnung: Tempo-30 Schulzentrum Fürstenried**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der verkehrsrechtlichen Anordnung einstimmig zugestimmt.
5. **(Antrag) Taxistand Baierbrunner Straße**
Der Taxi-Standort ist stark frequentiert und wurde vom BA 19 im Juli 2018 mit Absicht näher zur S-Bahn-Haltestelle verlegt. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Antrag des Bürgers einstimmig abgelehnt.
6. **(Antrag) Verkehrsgutachten Hofmannstraße**
Das Verkehrsgutachten wurde dem Unterausschuss Verkehr am 12.11.2019 präsentiert. Besonders problematisch werden die drei Tiefgaragen-Ausfahrten zur Siemensallee und deren zu erwartende Folgen gesehen (z.B. Wegfall von Parkplätzen wegen Linksabbiegespuren und Gefährdung und Blockierung von Radfahrerinnen und Radfahrern durch aus- und einfahrende Fahrzeuge). Bereits nach der Vorstellung einer Vorgängerversion des Verkehrsgutachten im Juli 2015 hat der BA 19 ein Schreiben an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung mit Forderungen verfasst. Diese Forderungen sind bis jetzt nicht realisiert worden. Der Antrag fordert den Bereich Gmunder Str./Rupert-Mayer-Str. in das Gutachten mit einzubeziehen, eine Lichtzeichenanlage für die Kreuzung Hofmannstr./Kistlerhofstr. und die Anzahl der KFZ-Bewegungen näher zu erläutern. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem Antrag einstimmig zugestimmt.
7. **(Antrag) Treppe S-Bahnhof Solln**
Der Antrag der CSU-Fraktion fordert, dass während der Sanierung der Treppen am S-Bahnhof Solln der Zugang zu Gleis 1 durch eine Ersatz-/Hilfstreppe gewährleistet wird. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem Antrag einstimmig zugestimmt.
8. **(A) Verkehrsrechtliche Anordnung: Halteverbot Schertlinstraße**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der verkehrsrechtlichen Anordnung einstimmig zugestimmt.
9. **Verkehrssituation Forstenrieder Allee**
Auf Empfehlung des Unterausschusses spricht sich der BA einstimmig dafür aus, mit Vertretern der Landeshauptstadt München, (Kreisverwaltungsreferat, Referat für Stadtplanung und Bauordnung und Baureferat) und der Polizei einen Arbeitskreis zu bilden, um das Thema voranzutreiben. Siehe auch einstimmiger Beschluss vom 08.01.2019 (TOP 5.2).

6 Unterausschuss Bau und Planung (Vortrag: UA-Vorsitzender Michael Kollatz)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
2. **(A) Bauvorhaben lt. Liste**
 - 2.1 **Fürstenackerstr. 5**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
 - 2.2 **Argelsrieder Str. 9**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

- 2.3 **Hofbrunnstr. 63 (VB)**
Der BA kritisiert, dass beide vorliegenden Varianten das Grundstück übermäßig versiegeln. Trotzdem spricht sich der BA für die Variante mit zwei Baukörpern aus, da von ihr geringere Bezugsfallwirkung auf den Rest des Quartiers zu erwarten ist. Die Versiegelung muss aber reduziert werden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.4 **Badstr. 9 (VB)**
Der BA lehnt das Vorhaben insbesondere wegen der Bebauung bis zur Grundstücksgrenze ab, während der westliche Nachbar dies nicht getan hat und einen Abstand einhält. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.5 **Linastr. 8 (VB)**
Der BA bekräftigt einstimmig seine Stellungnahme vom 09.10.2019:
Der BA lehnt das beantragte Vorhaben ab und fordert, die festgesetzten Bauräume einzuhalten und diesbezüglich keine Befreiungen zu gewähren.
- 2.6 **Forstenrieder Allee 179**
Der BA bittet einstimmig um Beantwortung folgender Fragen:
1. Sind die Niveauänderungen des umgebenden Grundes im Erdgeschoss mit dem Denkmalschutz vereinbar?
2. Ist die Niveauänderung beim Aufgang zur Tenne des Bestandsgebäude mit dem Denkmalschutz vereinbar?
3. Sind die Änderungen der Tragwerkskonstruktion und des Dachs am Bestandsgebäude mit dem Denkmalschutz vereinbar?
4. Wurde eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt?
Im übrigen verweist der BA auf seine Stellungnahme vom Februar 2018, insbesondere auf die Forderungen, die Sanierung des Bestandsgebäudes mindestens zeitgleich mit der Bebauung des rückwärtigen Bereichs durchzuführen und dies rechtlich abzusichern, sowie den Denkmalschutz für das Bestandsgebäude und das Dorfkernensemble langfristig zu sichern. Der BA verweist zudem auf den Stadtratsbeschluss vom 7.5.2019 „Erhalt des Derzbachhofs“ und bittet die dort beschlossenen Grundsätze in Bezug auf Erhalt des Stallbereichs und des Wohnteils sowie des originalgetreuen Erhalts des Gebäudes, auch im Inneren, zu berücksichtigen.
- 2.7 **Hermann-Hahn-Platz 22**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.8 **Flötnerweg 12 (T)**
Der BA 19 bekräftigt einstimmig seine Stellungnahme vom 06.08.2019:
Der BA lehnt das Bauvorhaben ab. Der größere der beiden Baukörper findet in der näheren Umgebung keine Entsprechung und passt angesichts der Nähe zum Dorfkernensemble nicht zur umliegenden Bebauung.
3. **(A) Beschlussentwurf: Aufstellung und (Teil-)Änderung von Bebauungsplänen im Rahmen der Schulbauoffensive 2013-2030**
Der Unterausschuss hat eine Stellungnahme vorbereitet. Herr Dr. Sopp regt eine Änderung an der Stellungnahme an, welche vom Unterausschuss übernommen wird. Der geänderten Stellungnahme wird einstimmig zugestimmt:
Der BA 19 hat aus verkehrlichen Gründen Bedenken gegen den Standort „Südliche Forstenrieder Allee“ für eine Realschule geäußert. Insofern begrüßen wir, dass u.a. ein Verkehrsgutachten in Auftrag gegeben wird, um die Eignung des vorgesehenen Standorts nachzuweisen. Der BA bittet darum, nach Erstellung aller Gutachten diese dem BA zuzuleiten. Der BA geht davon aus, dass die endgültige Standortentscheidung nicht vorher fällt.

4. **(A) Verkauf einer städtischen Immobilie: Schäftlarnstraße/ Fraunbergstraße**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Verkauf der städtischen Immobilie abgegeben.
5. **(Antrag) Bebauungsplan 161 Allescherstraße**
Der Antrag der SPD-Fraktion fordert die Landeshauptstadt München auf zu bestätigen, dass – auch bei Änderungen im Bebauungsplan 161 - die Höhenentwicklung des/der zu errichtenden Gebäude/s ohne Einfluss als Bezugsgröße für eventuelle Neubauten im Umfeld ist. Nach kurzer Diskussion stellt Frau Mirlach den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung. Die Gegenrede hält Frau Wenngatz. Bei der folgenden Abstimmung wird der Geschäftsordnungsantrag mehrheitlich abgelehnt. Nach einer weiteren, längeren Diskussion stellt Herr Vujovic den Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte. Die Gegenrede hält Herr Wirthl. Bei der folgenden Abstimmung wird der Geschäftsordnungsantrag mehrheitlich angenommen. Es folgt die Abstimmung über den Antrag, welchem mehrheitlich zugestimmt wird.

7 **Unterausschuss Soziales** (Vortrag: UA-Vorsitzende Beate Meyer)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
 - der Ortstermin am Hermann-Hahn-Platz am 02.12.2019 mit dem Baureferat - Gartenbau. Neben dem Thema Biodiversität wurden offene Fragen zur Errichtung eines Spielplatzes angesprochen. Im Jahr 2020 wird ein weiterer Ortstermin stattfinden.
2. **(A) Planung der Einsätze für mobile Spiel- und Kunstaktionen 2020 und 2021**
Es werden folgende Aktionen und Standorte für die Jahre 2020 und 2021 vorgeschlagen:
 - 2020: Artmobil, Standort: Hermann-von-Siemens-Sportpark, Siemensallee/ Garatshausener Str.
 - 2020: Artmobil, Standort: Maisinger Platz/Leutstettener Str.
 - 2021: Artmobil, Standort: Kinderspielplatz Hennabergl, Drygalski-Allee/Züricher Str., nördlich vom Jugendspielplatz, neben der WaldorfschuleDer BA stimmt den Aktionen und Standorten einstimmig zu.
3. **(A) Satzungsänderung: Antragsrecht der gewählten Seniorenbeirätinnen und Seniorenbeiräte (Stadtratsantrag)**
Die Verwaltung empfiehlt das Antragsrecht aus rechtlichen Gründen abzulehnen. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird die Satzungsänderung einstimmig abgelehnt.
4. **(A) Satzungsänderung: Verankerung der Funktion der Gleichstellungsbeauftragten der Bezirksausschüsse in der BA-Satzung**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Satzungsänderung einstimmig zugestimmt.
5. **(Anfrage) Gymnasium an der Gmunder Straße**
Die Anfrage enthält eine Reihe von Fragen zum Aufbau des Gymnasiums an das Referat für Bildung und Sport. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Anfrage einstimmig zugestimmt.
6. **(Antrag) Spielplatz im Umgriff der Züricher Str.**
In der Sprechstunde des Oberbürgermeisters wurde ein Spielplatz im Umfeld der Züricher Str. angeregt. Bei einem Ortstermin des Unterausschusses Soziales mit dem Baureferat - Gartenbau konnte allerdings keine geeignete öffentliche Fläche gefunden werden. Eine Alternative wäre die Ertüchtigung und Überplanung der Spielplätze in der Wohnanlage der GEWOFAG, z.B. ist ein Sandaustausch notwendig. Der BA wird mit diesem Wunsch an die GEWOFAG herantreten. Das Baureferat hat seine Unterstützung zugesagt.

8 Unterausschuss Kultur (Vortrag: UA-Vorsitzende Andrea Barth)

1. Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte

2. Straßenerläuterungsschilder im 19. Stadtbezirk

Die Straßenerläuterungsschilder können nicht mehr aus dem BA-Budget 2019 finanziert werden, da dies mit einem längeren Abstimmungsprozess verbunden ist. Der Unterausschuss Kultur empfiehlt den Fraktionen für die Januar-Sitzung des Unterausschusses Vorschläge für in Frage kommende Straßen zu erarbeiten. Der Unterausschuss weist darauf hin, dass der BA Bürgervorschläge bei den Planungen berücksichtigt, es jedoch keine einfache Übernahme der Vorschläge geben kann. Die zu erläuternden Straßennamen werden von den Fraktionen vorgeschlagen, im Plenum diskutiert und mehrheitlich beschlossen.

3. (A) Vermietung stadteigenes Grundstück: Constanze-Hallgarten-Straße

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zur Vermietung abgegeben.

4. (U) Gaststättenfortführung: Herterichstraße 46

- Kenntnisnahme -

5. (U) Gaststättenfortführungen: Hofmannstr. 43 (Hofmann I und Hofmann II)

- Kenntnisnahme -

9 Verschiedenes

Protokoll

gez.
Konrad
BA-Geschäftsstelle Süd

Sitzungsleitung

gez.
Dr. Ludwig Weidinger
Vorsitzender